

Rechenschaftsbericht des Vorstands für den Zeitraum Juli 2012 bis Juni 2013 Jahreshauptversammlung 15.6.2013

Als 1. Vorsitzender berichte ich über die Aktivitäten des Vereins „Absolventen der Bamberger Soziologie“ seit der letzten Jahreshauptversammlung. Die allgemeinen Vereinstätigkeiten umfassten:

- *Mitgliederverwerbung:* Wie in den vergangenen Jahren wurde in Kooperation mit dem Prüfungsamt Soziologie den Zeugnissen ein Informationsschreiben sowie der ABS-Flyer beigelegt. Zudem sind inzwischen an verschiedenen soziologischen Lehrstühlen und Instituten Flyerhalter des ABS installiert.

Neben der Homepage unter www.abs-bamberg.de betreibt der Verein auch eine Gruppe auf der Netzwerkplattform XING, die 190 Mitglieder hat, sowie eine Facebook-Gruppe mit derzeit 72 Fans.

Der Verein hat zur Zeit 121 Mitglieder, davon 115 ordentliche, zwei studentische und vier fördernde Mitglieder (siehe aktuelle Mitgliederliste). Gegenüber 2012 sind vier ordentliche Mitglied neu hinzugekommen; es gab im vergangenen Jahr keinen Vereinsaustritt.

	2012	Eintritte	Austritte	stud. → ord. Mitglied	2012
Ordentliche Mitglieder	107	4		4	115
Studentische Mitglieder	6			-4	2
Fördermitglieder	4				4
Gesamt	117	4	0		121

- *Mitarbeit in der universitären Alumni-Arbeit:* Für den ABS e.V. halten Ulrike Propach und ich den Kontakt zu Monica Fröhlich, die das Dezernat „Kommunikation und Alumni“ leitet.
- *Kontakt zum AK Soziologie:* Über Simon Scholz steht der ABS e.V. in Kontakt mit dem studentischen Arbeitskreis. Ziel ist, auch auf diesem Weg die Verbindung zwischen derzeitigen und ehemaligen Studierenden zu stärken.
- *Kurz- und mittelfristige Absprachen* wurden im engsten Vorstand in regelmäßigen Telefonkonferenz vorgenommen. Die Kommunikation mit dem erweiterten Vorstand sowie einigen an Mitarbeit interessierten Mitgliedern wurde vor allem per E-Mail geführt.

Folgende Maßnahmen haben wir zwischen Juli 2012 und Juni 2013 finanziell gefördert; einen genaueren Überblick zu den finanziellen Details gibt der Kassenbericht:

1. Am Abend des Altstadtfestes 2012 fand eine *Berufseinstiege-Diskussion* statt, bei der drei Referent/innen aus dem ABS (Marion Böller, Holger Rungwerth und Daniel Hess) über ihren Einstieg in den Beruf berichteten. Der ABS zahlte jeweils eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 50,- Euro pro Person.
2. Am Alumniwochenende Anfang Juli fand zudem das zweite „*Networking Dinner*“ des ABS statt, das den fachlich-professionellen Austausch der Vereinsmitglieder fördern soll. Als Gastredner bzw. „Dinner Speaker“ wurde Prof. Kai Fischbach gewonnen, der an der Fakultät Wirtschaftsinformatik tätig ist, durch seinen Forschungsschwerpunkt „Soziale Netzwerke“ aber einen engen Bezug zur Soziologie hat. Zusätzlich zu den Unkostenbeiträgen der Teilnehmer hat der Verein die Veranstaltung mit etwa 300 Euro gefördert.
3. Am 11. Juli 2012 fand die Veranstaltung „*Karrierewege in der Wissenschaft*“ statt, die von der Frauenbeauftragten der SoWi-Fakultät organisiert wurde. Der ABS hat etwa 170,- Euro Zuschuss durch die Übernahme von Sachkosten geleistet.
4. Im Rahmen der „*Career Days*“, die von der Universität Bamberg und der Agentur für Arbeit (Michael Hümmer) organisiert werden, fand im Oktober eine Veranstaltung „*Berufsfeld Kommunikation*“ statt. Der ABS förderte die Veranstaltung durch die Übernahme der Reisekosten für Ulrike Propach, die als Referentin bei der Veranstaltung auftrat.

Ohne finanzielle Förderung kamen folgende Aktivitäten aus:

- Bei der Absolventenfeier der Fakultät SoWi Anfang Februar trat (kurzfristig) Simon Scholz als Redner auf.
- Inzwischen zur Tradition ist der jährliche „*Newsletter*“ geworden, der auf zwei Seiten wichtige Ereignisse und Aktivitäten rund um den Verein und den Studiengang Soziologie zusammenfasst. Der Rückblick auf 2012 wurde Anfang 2013 mit einer Neujahrskarte verschickt.

Wie bei der letzten Mitgliederversammlung beschlossen, legt der Vorstand dieses Jahr erstmals eine Übersicht und Kostenabschätzung der Aktivitäten für das kommende Jahr vor. Daraus geht hervor, dass für die zweite Jahreshälfte 2013 noch weitere Kosten entstehen werden, auch wenn bislang nicht für alle vorgemerkten Posten feststeht, ob entsprechende Anträge gestellt werden. Besonders erwähnen möchte ich an dieser Stelle das mittlerweile 3. Networking Dinner am heutigen Abend, für das wir Prof. Schulze als Gast gewinnen konnten. Diese und alle anderen Aktivitäten können wir unter dem Tagesordnungspunkt 7 gesondert und ausführlich besprechen.

Wie bereits in der Vergangenheit haben wir also auch 2012/2013 eine Reihe von Aktivitäten zur Erfüllung unseres Vereinszwecks durchgeführt sowie in Planung. Neben Klassikern wie der Berufseinstiegsdiskussion und dem sich zum Klassiker entwickelnden Networking Dinner sind auch besondere und neue Veranstaltungen dabei. Als erster Vorsitzender freue ich mich, dass wir weiterhin ein so reges Vereinsleben haben. Ich möchte mich an dieser Stelle ganz besonders bei Ulrike Propach, Simon Scholz und Jens Fuderholz für die Zusammenarbeit im engeren Vorstand bedanken. Doch auch allen anderen Mitgliedern, die sich in Ämtern, durch punktuelle Aktivität oder durch die Teilnahme an unseren Veranstaltungen beteiligen, gilt mein Dank. Denn erst dieses Engagement hält den Verein aufrecht – vielen Dank.

Bamberg, 15.6.2013

Dr. Jan-Hinrik Schmidt

(1. Vorsitzender)